

**RECHTSGRUNDLAGEN**

~~Neufassung der Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 127) in der Fassung vom 27.01.1990~~  
 Bundesbaugesetz (BBauG), Fassung vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256), geändert durch Gesetz vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949)  
 Verordnung zur Durchführung des BBauG vom 24.11.1982 (GV NW S. 753)  
 Baunutzungsverordnung (BauNVO), Fassung vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763)  
 Planzeichenverordnung (PlanzVO), Fassung vom 30.07.1981 (BGBl. I S. 833)  
 Landesbauordnung (BauO NW) vom 26.06.1984 (GV NW S. 419)  
 Baugesetzbuch (BauGB), Fassung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253)

**HINWEIS**

Unterteilungen innerhalb der öffentlichen Verkehrsfläche sind unverbindliche Vermerke, keine Festsetzungen.

**KOORDINATEN** der Achse Gutsweg

Station	Rechts	Hoch
0.00	79 275.67	93 509.37
19.71	294.96	513.41
51.28	323.56	503.94
56.38	326.95	500.12
80.54	348.19	490.04
95.62	363.26	489.43
127.63	395.21	490.70
1.00	294.71	516.17
2.00	295.88	510.28
3.00	306.81	510.18
4.00	316.90	512.74
5.00	329.92	502.43
6.00	327.19	498.76

**ZEICHENERKLÄRUNG**

**FESTSETZUNGEN GEM. BBauG**

- MI Mischgebiet
- WA Allgemeines Wohngebiet
- 0.3 Grundflächenzahl
- 0.0 Geschosflächenzahl
- III Zahl d. Vollgeschosse max.
- o Offene Bauweise
- Baugrenze
- Straßenbegrenzungslinie
- Straßenverkehrsfläche
- Bereich ohne Ein- und Ausfahrt
- Öffentliche Grünfläche
- Parkanlage
- Spielplatz (Spielbereich, C)
- Baum zu erhalten
- Fläche für Nebenanlagen, Gemeinschaftsanlagen, Garagen und Stellplätze
- TGGa Gemeinschaftstiefgaragen
- GM Gemeinschaftsmüllbehälter
- Fläche für Bepflanzung und Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und Gewässern
- Umgrenzung von Flächen f. Vorkehrungen zum Schallschutz  
z.B. Rw 25 - erforderliches Schalldämmmaß (Rw) in dB (A)
- Umgrenzung d. Plangebietes
- Grenze unterschiedlicher Nutzung

- Mit Geh-(G), Fahr-(F) und Leitungsrecht(L) zu belastende Fläche
- Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen und Stützmauern, soweit sie zur Herstellung des Straßenkörpers erforderlich sind
- Aufschüttung
- Abgrabung

**BESTANDSKARTIERUNG**

- Abwasserleitung
- Brücke
- vorhandener Bach
- Böschung
- Stützmauer
- Vorhandener Baum
- Vorhandene Gebäude mit Hausnummer u. Anzahl der Geschosse

**NACHRICHTL. ÜBERNAHMEN**  
gem § 9 Abs 5 BBauG

- Von der Bebauung freizuhaltende Schutzfläche
- Denkmalgeschütztes Gebäude
- Umgrenzung von Schutzgebieten (Landschaftsschutzgebiet)



**Stadt Velbert**

**BEBAUUNGSPLAN NR. 107**  
GUTSWEG

M = 1:500

GEMARKUNG NIEDERBONSFELD FLUR 2,4 u.5

Die Plangrundlage hat den Stand vom 12.07.1989 und entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 30.07.1981.

Die Festlegung der städtebaulichen Planung ist geometrisch eindeutig.

Die Aufstellung dieses Bebauungsplanes ist am 13.07.1982 vom Rat der Stadt beschlossen und am 31.07.1982 öffentlich bekanntgemacht worden (§ 2 Abs.1 BauGB).

Auf Beschluß des Rates vom 19.12.1989 und nach ortsüblicher Bekanntmachung am 31.01.1990 hat dieser Bebauungsplan mit Begründung vom 12.02.1990 bis 13.03.1990 öffentlich ausliegen.

Dieser Bebauungsplan hat gemäß § 11 BauGB vorgelegen (Verfügung vom heutigen Tage, Az.: 35.2 - 12.21).

Der Stadtdirektor  
v. Voigt  
Beigeordneter/Stadtbaurat

Der Rat der Stadt hat am 12.06.1990 diesen Bebauungsplan als Satzung beschlossen.  
Velbert, 08.07.1990  
Der Stadtdirektor  
v. Voigt  
Beigeordneter/Stadtbaurat

Mit der ortsüblichen Bekanntmachung am 31.08.1990 ist dieser Bebauungsplan rechtsverbindlich geworden (§ 12 BauGB).  
Der Stadtdirektor  
v. Voigt  
Beigeordneter/Stadtbaurat



Gutten  
Städt. Obervermessungsrat



Gutten  
Städt. Obervermessungsrat

Entwurf in der Fassung vom 17.11.1989

Planungsamt der Stadt Velbert

Städtischer Oberbaurat

Der Stadtdirektor  
v. Voigt  
Beigeordneter/Stadtbaurat

Der Regierungspräsident  
I. A.

Die in rotvioletter Farbe vorgenommene Streichung erfolgte aufgrund der Verfügung des Regierungspräsidenten vom 24.07.1990

Der Stadtdirektor  
i.V.  
v. Voigt  
(Voigt)  
Beigeordneter/Stadtbaurat

